

# STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: FB 5 / Fachbereich 5 - Kinder, Jugend und Schule

## Sitzungsvorlage

Datum: 23.09.2019

Drucksache Nr.: **19/0355**

---

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>
Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung	07.11.2019	öffentlich / Beratung
Rat	04.12.2019	öffentlich / Entscheidung

---

### Betreff

#### **Erweiterung der Mensa an der Gemeinschaftsgrundschule Am Pleiser Wald**

### Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat der Stadt Sankt Augustin folgende Beschlüsse zu fassen und die dafür erforderlichen Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen:

1. Um auch während einer Bauphase die Schulverpflegung kontinuierlich zu gewährleisten, wird an der GGS Am Pleiser Wald ein Mensacontainer mit 160 Plätzen errichtet.
2. Das Anforderungsprofil für den Ausbau der Mensa wird von 128 auf 160 Plätze angepasst.

### Sachverhalt / Begründung:

Der letzte Sachstandsbericht zur Erweiterung der Mensa an der GGS Am Pleiser Wald wurde am 09.04.2019 im Ausschuss für Schule, Bildung und Weiterbildung umfangreich behandelt (DS-Nr. 19/0123).

Die Verwaltung wurde beauftragt Maßnahmen zu prüfen, um die Schulverpflegung an der GGS Am Pleiser Wald zu optimieren und auch während einer Bauphase zum Ausbau der Mensa kontinuierlich zu gewährleisten. Hierzu sollte auch die Aufstellung von Mensacontainern in Betracht gezogen werden.

Auch das Anforderungsprofil für den Ausbau der Mensa sollte im Hinblick auf die erforderlichen Platzzahlen gemäß dem aktuellen OGS-Ausbaukonzept überprüft werden.

In einem Ortstermin am 02.05.2019, an dem neben allen Beteiligten der Schule (Schulleitung, OGS-Träger, Elternvertretung) auch das Gebäudemanagement und der Fachbereich Kinder, Jugend und Schule teilgenommen haben, wurden Vorstellungen zur kontinuierlichen Sicherstellung der Schulverpflegung besprochen.

Im Anschluss an dieses Gespräch wurde das Anforderungsprofil hinsichtlich der erforderlichen Platzzahlen angepasst. Sowohl eine Containerlösung als auch die zukünftige Mensa werden für 320 Essen in zwei Schichten (160 Plätze) ausgelegt. Dies entspricht einer OGS-Quote von 80%.

Die Küche der zukünftigen Mensa wird im Hinblick auf den bevorstehenden Rechtsanspruch auf einen Ganztagsplatz sogar so ausgelegt werden, dass im Fall eines Betreuungsbedarfs von 100%, 400 Kinder versorgt werden können.

Über diesen Sachstand informierte die Verwaltung mit Schreiben vom 03.07.2019 die Schule, die OGS-Leitung, die Schulpflegschaft und die Fraktionen im Rat der Stadt Sankt Augustin. Mit dem Schreiben wurde auch ein Rahmenterminplan versandt, der in die Prozesse „Aufstellung eines Mensacontainers“ und „Anbau Mensa“ unterteilt war (Schreiben und Zeitplan s. Anlage 1).

Mit Schreiben vom 16.10.2019 wurde die Schulpflegschaft erneut über den Sachstand informiert. Auch dieses Schreiben ging zur Information an die Schule, die OGS-Leitung sowie die Fraktionen des Rates der Stadt Sankt Augustin (s. Anlage 2).

Die Gesamtmaßnahme zum Anbau der Mensa befindet sich noch im prognostizierten Zeitplan. Die Fertigstellung ist für Dezember 2023 vorgesehen.

Die Ausschreibung des Mensacontainers konnte aufgrund der aufwändigen Klärung von vergaberechtlichen Fragestellungen bisher noch nicht erfolgen. Die Errichtung und Inbetriebnahme des Mensacontainers zum Schuljahr 2020/2021 kann daher zurzeit nicht garantiert werden. Mit der Fertigstellung wird derzeit zum Ende des Jahres 2020 gerechnet. Konsequenzen die sich daraus möglicherweise für die Schulverpflegung im Schuljahr 2020/2021 ergeben könnten, werden frühzeitig mit allen Beteiligten kommuniziert.

Beide Maßnahmen werden seitens der Verwaltung mit Nachdruck verfolgt und zum schnellstmöglichen Zeitpunkt durchgeführt und fertiggestellt.

Die Erweiterung der Platzzahlen sowie die Aufstellung eines Mensacontainers erhöhen die Kosten der Gesamtmaßnahme geschätzt um insgesamt ca. 630.500,- €.

Der Mensacontainer verursacht Kosten i. H. v. 400.000,- € (Aufstellung, Mietkosten usw.).

Der Vergrößerung der Fläche verursacht Kosten von ca. 230.500,- €. Das Kostenvolumen der Gesamtmaßnahme inkl. Außenanlagen erhöht sich auf 2.060.000,- €. Die entsprechende Mittelanmeldung wurde im Entwurf zum Doppelhaushalt 2020/2021 eingebracht.

Klaus Schumacher

<Name des Unterzeichnenden>

Die Maßnahme

- hat keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral  
 hat finanzielle Auswirkungen

Der Gesamtaufwand / Die Gesamtauszahlungen (bei Investitionen) beziffert/beziffern sich auf \_\_\_\_\_ €.

- Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan \_\_\_\_\_ zur Verfügung.

Mittel wurden hierfür i. H. v. 2.060.000 € im Teilergebnisplan/Teilfinanzplan 03-02-01 Grundschulen unter der Investitionsnr. 05/00115 für den Doppelhaushalt 2020/2021 angemeldet.

- Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von  
 über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.  
 über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits \_\_\_\_\_ € veranschlagt; insgesamt sind \_\_\_\_\_ € bereit zu stellen. Davon entfallen \_\_\_\_\_ € auf das laufende Haushaltsjahr.

- Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.  
 Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.